

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
II/WA

Verantwortliche/r:  
Referat für Wirtschaft und Finanzen  
Abt. Wirtschaftsförderung und Arbeit

Vorlagennummer:  
II/201/2016

## Medical Valley Center GmbH; 33. Gesellschafterversammlung am 14.12.2016

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	30.11.2016	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

Geschäftsführung der Medical Valley Center GmbH, Beteiligungsmanagement

## I. Antrag

1. Der Vertreter der Stadt Erlangen wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung am 14.12.2016 der Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steinacker Müller Dehner für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 zuzustimmen.
2. Der Vertreter der Stadt Erlangen wird angewiesen, in der o.g. Gesellschafterversammlung dem von der Geschäftsführung vorgelegten Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 zuzustimmen. Des Weiteren wird einer Anpassung des Wirtschaftsplanes im Laufe des Geschäftsjahres an die Ist-Zahlen bis zu 20 % über oder unter der Summe der ursprünglichen Aufwendungen oder Erträge zugestimmt.

## II. Begründung

Die vom Vertreter in der Gesellschafterversammlung abzugebenden Stimmen bedürfen nach der Bayerischen Gemeindeordnung bzw. der Geschäftsordnung des Stadtrates der Zustimmung bzw. Genehmigung des Stadtrates bzw. des zuständigen Ausschusses.

**Zu TOP 1 des Antrages:** Die Prüfung der letzten vier Jahresabschlüsse wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steinacker Müller Dehner mit Sitz in Erlangen durchgeführt. Es ist vorgesehen, dass die Gesellschafterversammlung die oben genannte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wieder als Abschlussprüfer bestellt und den Aufsichtsrat ermächtigt, den Auftrag über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 einschließlich der Prüfung nach § 53 HGrG an dieses Unternehmen zu den Konditionen des Vorjahres zu vergeben.

**Zu TOP 2 des Antrages:** In der Gesellschafterversammlung soll der von der Geschäftsführung vorgelegte Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 (**vgl. Anlage**) genehmigt werden. Bei den Umsatzerlösen sind 1.183 T€ (Prognose 2016: 1.248 T€) eingeplant, die betrieblichen Aufwendungen werden voraussichtlich leicht auf 1.158 Mio. € (Prognose 2016: 1.125 T€) steigen. Der Investitionsplan sieht Maßnahmen in Höhe von insgesamt 45 T€ vor (Prognose 2016: 41,5 T€), wobei eine Position von 15 T€ wahrscheinlich von der Vermieterin BIVG übernommen wird und nur vorsichtshalber eingestellt wurde. Als Jahresergebnis werden rd. 4 T€ (Prognose 2016: 66 T€) erwartet. Die Medical Valley Center GmbH arbeitet folglich – wie in den Vorjahren – unverändert ohne Betriebs- oder Investitionszuschuss.

**Anlagen:** Wirtschaftsplan 2017

## III. Abstimmung

*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang